

Digitale Gewalt im sozialen Nahraum

Fachvortrag für Fachtagung „Häusliche Gewalt im digitalen Raum“ in Freiburg, 23. November 2023



Kathrin Jurgenowski

- Referentin **Ein Team gegen digitale Gewalt**
ITUJ e.V. Berlin
- Technik-Schulungen Gewaltschutzeinrichtungen bundesweit
- IT-Fallberaterin im FHK-Modellprojekt „Digitaler Gewalt im Frauenhaus handlungssicher begegnen“



Oberbegriff für Formen von geschlechtsspezifischer Gewalt,

- die sich **technischer Hilfsmittel und digitaler Medien** [...] bedienen
- und/oder geschlechtsspezifische Gewalt, die **im digitalen Raum**, z.B. auf Online-Portalen oder sozialen Plattformen stattfindet.

Digitale Gewalt funktioniert nicht getrennt von „analoger Gewalt“, sie stellt meist eine **Ergänzung oder Fortsetzung** von Gewaltverhältnissen und -dynamiken dar.

Aus: A. Hartmann, Bundesverband der Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe (bff, 2017)

Beispiele:

- **Digitale Ortung und Überwachung** („Cyberstalking“)
- Hassrede im Internet („Hate Speech“)
- Doxing
- Identitätsdiebstahl
- Bildbasierte sexualisierte Gewalt (z.B. „Revenge Porn“)

Mischformen möglich!

Passiert im **sozialen Nahraum** oder durch **anonyme Täter**

Was ist digitale Gewalt?

Eckpunktepapier für ein Gesetz gegen digitale Gewalt

- Geht von Anonymität des Täters aus
- Erweiterte Auskunftsrechte, um Identität des Täters festzustellen
- Accountsperrn als wichtigstes Mittel
- KEINE Strategien für digitale Gewalt im sozialen Nahraum



The screenshot shows a web browser window with the address bar displaying 'bmj.de/SharedDocs'. The page features the German federal eagle logo and a search bar with a magnifying glass icon and the text 'Menü'. The main heading reads 'Eckpunkte für ein Gesetz gegen digitale Gewalt'. Below this, the text states: 'Das Bundesministerium der Justiz hat heute ein Eckpunktepapier für ein Gesetz gegen digitale Gewalt veröffentlicht.' The date '12. April 2023' is shown. At the bottom, it identifies 'Bundesjustizminister Dr. Marco Buschmann' and includes a quote: '„Wirkungsvoller Rechtsschutz ist ein rechtsstaatliches Gebot. Wer in seinen

Das Bundesministerium der Justiz hat heute ein Eckpunktepapier für ein Gesetz gegen digitale Gewalt veröffentlicht.

Pressemitteilung Nr. 25/2023
12. April 2023

Bundesjustizminister Dr. Marco Buschmann erklärt dazu:
„Wirkungsvoller Rechtsschutz ist ein rechtsstaatliches Gebot. Wer in seinen

Digitale Gewalt im sozialen Nahraum

- Starke geschlechtsbezogene Komponente
- Meist **Einzeltäter** und der Betroffenen **bekannt**
- Ergänzung/Erweiterung „analoger“ Gewaltformen
- Machtausübung, Einschüchterung
- Möglichkeiten der Ausübung vielfältig

Was ist digitale Gewalt?

*„Er ist in meine **Mails** reingegangen, er hat alles gehackt, er hat mein **Telefon** gehackt, er hat **Instagram**, **Facebook**, alles, er hat überall Einsicht bekommen.“*

*„Es waren auch **Kontakte** von meinem Handy auf meiner E-Mail-Adresse gespeichert, die er dann auch angeschrieben hat, dermaßen beleidigt hat und so Sachen erzählt hat, die nicht stimmen. Und durch das Lesen meiner E-Mails hat er zum Beispiel auch jetzt meine neue **Wohnadresse** herausgefunden. Der hat meine **Betreuerin aus dem Frauenhaus** über meine E-Mail-Adresse anschreiben können.“*



Aus: Bewohner*innenperspektiven auf den Schutz vor digitaler Gewalt im Frauenhaus (FHK, 2022)

- **Schlechte Studienlage**
- **Überrepräsentation weiblicher Betroffener**
- Vor allem **junge Frauen*** betroffen
- Studie (Österreich 2018): **eine von drei weiblichen Personen** hat Gewalt im Netz erlebt



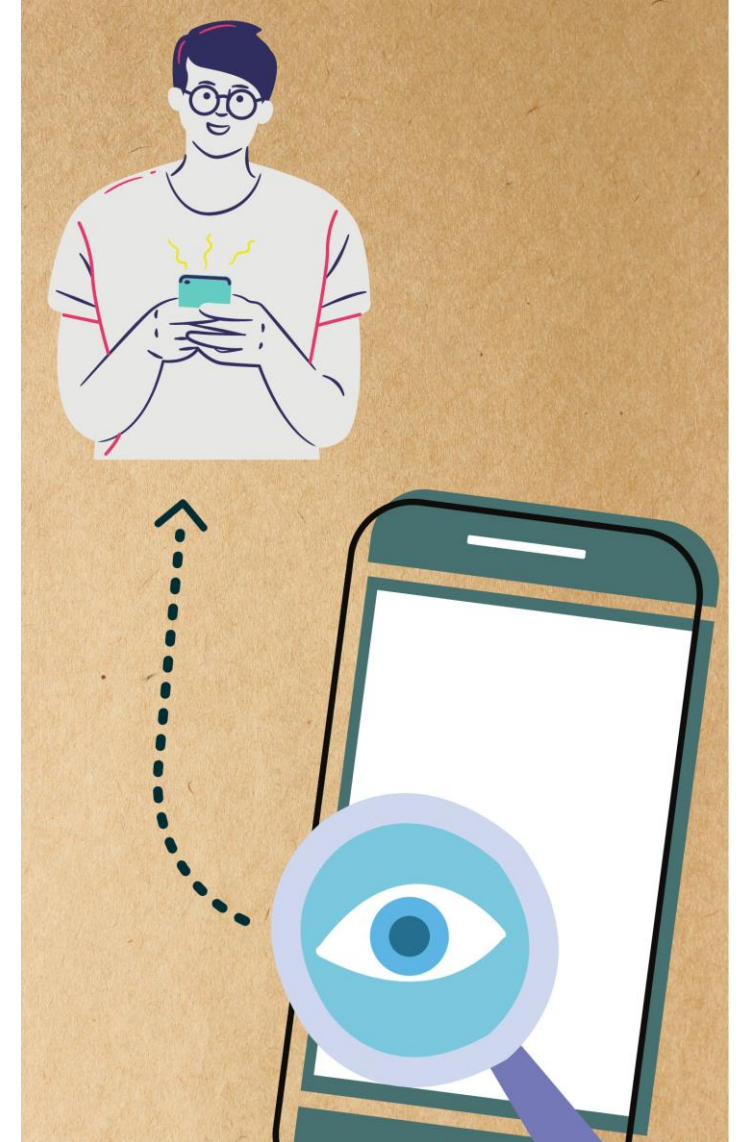
„Dieses GPS war wirklich überall. Also, irgendwann angefangen hatte das im Auto. Dass er dann immer verfolgen konnte, wo ich mich befinde, wo ich hinfahre.

Ich hab immer wieder versucht, alles zu kontrollieren, hab aber nie was gesehen. Aber er wusste von allem.

Mal hat er sein Handy aufgemacht und ich hab gesehen, dass er so eine Route angezeigt bekommt halt, ne? Wo ich dann überall war.“

Möglichkeiten:

- Ortung per **Tracker** (z.B. Apple Airtags)
- **Stalkerware** (Spionage-Apps)
- **Physischer** Zugriff auf z.B. Smartphones
- Zugriff auf **Online-Dienste**
- Stalking auf **Social Media**



Herausforderungen:

- an jedem Ort und zu jeder Zeit möglich
- Verstärktes Bedrohungsszenario: Unklarheit
- Umgang erfordert (aktuelle!) Technikkompetenz
- „Digital Gender Gap“
- Rechtliches Vorgehen und Beweissicherung ungeklärt
- umfangreiche Unterstützung notwendig: Technisch, juristisch, psychosozial

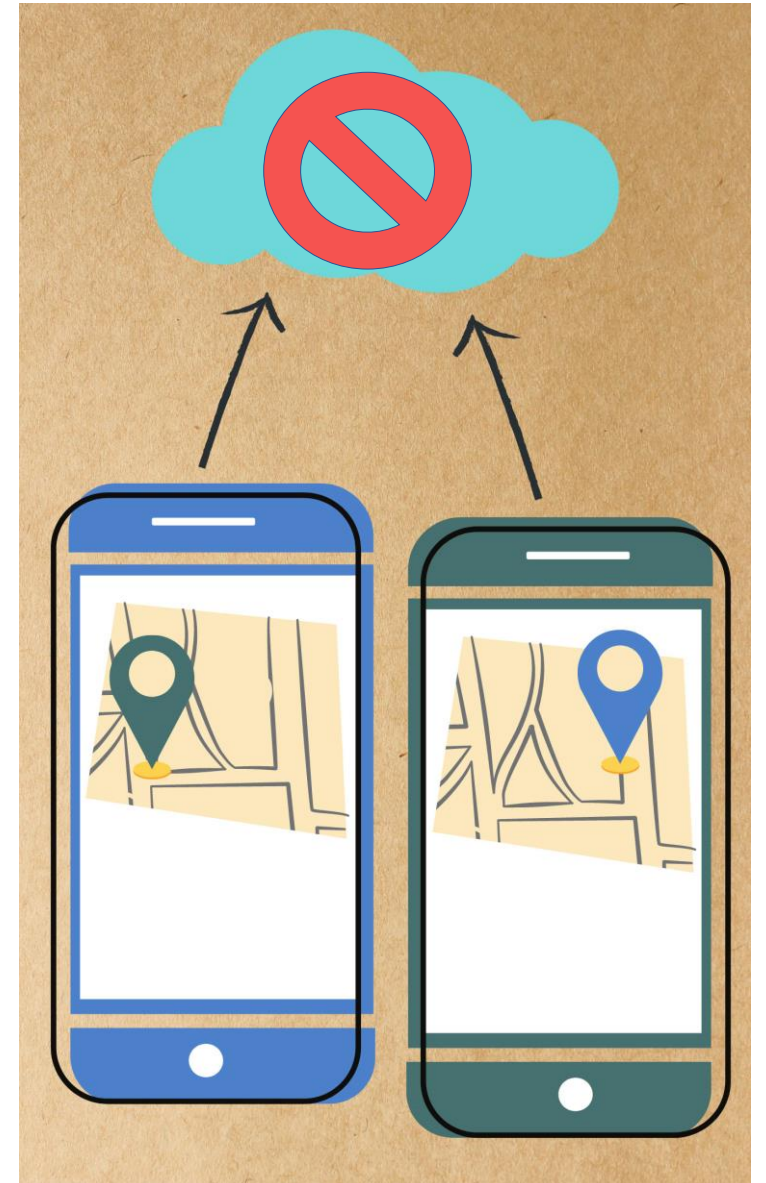
- **Technikkompetenz** bzgl. der eigenen Geräte
- Dienste allein nutzen
- Geheime Bildschirmsperre und Passwörter
- Problem: Apple und Google forcieren geteilte Dienste



Absicherung/Trennung geteilter...

- **Geräte**, die private Informationen enthalten
- Apps und **Online-Konten**
- **Cloud-Dienste** von Smartphones/weiteren Geräten (iCloud, Google-Konto)

**Relevant für jede Person,
die eine Beziehung beendet!**



Was braucht es in Unterstützungseinrichtungen?

- IT-Kenntnisse und Tools zur Absicherung von Accounts und Geräten
- IT-Expert*innen für schwierigere Fälle und Beweissicherung
- Informationsmaterial für Betroffene
- Technische Hilfsmittel

Wir brauchen:

- Politische Grundlagen, um verschiedene digitale Gewaltformen aktiv bekämpfen zu können.
- Aussagekräftige Studien
- Ressourcen und Digitalkompetenz in sozialen Einrichtungen, bei Polizei und Justiz
- Verpflichtungen für Tech-Firmen, die Missbrauch vorbeugen
- Verbot von Spionage-Programmen für den Hausgebrauch
- Prävention und Technikkompetenz für alle

- **Digitales Schutzkonzept** der Frauenhauskoordinierung (FHK), seit Nov. 23 Modellprojekt mit **telefonischer Fallberatung**
- **Modellprojekt „Aktiv gegen digitale Gewalt“** mit **IT-Fachkräften** des Bundesverbands der Frauenberatungsstellen und -notrufe (bff)
- **IT-Beratung** des Anti-Stalking-Projekts, Frieda-Frauenzentrum Berlin
- Landesweite **Koordinierungsstelle** für digitale Gewalt in BaWü
- **Bundesweite Schulungen** von **Ein Team gegen digitale Gewalt**
- Entwicklung von **Inhouse-Kompetenz und Bedarfsanalyse** in Einrichtungen in Sachsen-Anhalt (**ein Team**, ITUJ e.V.)
- **Coalition Against Stalkerware**
- Engagierte **Einzelne!**



Vielen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit

KONTAKT

Kathrin Jurgenowski
k.jurgenowski@ituj.de

EIN—**TEAM**.org

Literatur

- A. Hartmann: Ergebnisse einer Umfrage unter Frauenberatungsstellen und Frauennotrufen (bff, 2017): <https://core.ac.uk/reader/151736093>
- Gewalt im Netz gegen Frauen & Mädchen in Österreich (Weißer Ring AT, 2018): <https://www.weisser-ring.at/gewalt-im-netz-gegen-frauen-und-maedchen/>
- „Geschlechtsspezifische Gewalt in Zeiten der Digitalisierung“ (Transcript Verlag, 2022): <https://www.degruyter.com/document/doi/10.1515/9783839452813/html>
- Combating Cyber Violence against Women and Girls (European Institute für Gender Equality, 2022): <https://eige.europa.eu/publications-resources/publications/combating-cyber-violence-against-women-and-girls>
- Bewohnerinnenperspektiven auf den Schutz vor digitaler Gewalt im Frauenhaus (Frauenhauskoordinierung e.V., 2022): <https://www.frauenhauskoordinierung.de/arbeitsfelder/digitale-gewalt/bericht-bewohnerinnen-perspektiven>